

FÖRDERANTRAG

Stadt Mülheim an der Ruhr
 Referat I.3
 Stiftungsverwaltung
 Am Rathaus 1
 45468 Mülheim an der Ruhr

Ansprechpartner: Birte Mevißen
 Telefon: 0208 / 455 13 03
 Fax: 0208 / 455 58 13 03
 E-Mail-Adresse: birte.mevissen@muelheim-ruhr.de
 Homepage: www.muelheim-ruhr.de

1. Antragsteller

Gemeinnützige Organisation/Träger/Einrichtung/Name

Straße	Postleitzahl/Ort
---------------	-------------------------

Telefon	Fax	E-Mail-Adresse
----------------	------------	-----------------------

Ansprechpartner

Name, Vorname

Funktion, Position

Telefon	Fax	E-Mail-Adresse
----------------	------------	-----------------------

2. Angaben zum Projekt

Projektthema (Kurztitel)

Projektart/Art der Förderung (wird von der Stiftungsverwaltung ausgefüllt)

Projektbeginn:	Projektende:

beantragter Zuschuss

Jahr	Mittelleinsatz
Summe:	

Angaben zu den Eigentumsverhältnissen bei Baumaßnahmen

(Kopie Grundbuchauszug bzw. Kaufvertrag, (Erb-)Pacht-, Mietvertrag beifügen)

Eigentum ab	Grundstück	Gebäude
Erbpacht	von Tag / Monat / Jahr	bis Tag / Monat / Jahr
Pacht / Miete	von Tag / Monat / Jahr	bis Tag / Monat / Jahr

3. Kurzdarstellung des Projekts (bitte ggf. als Anlage beifügen)

Bitte stellen Sie die Ziele/Zielgruppen Ihres Projekts dar und erläutern Sie, wie Sie diese erreichen wollen und wie die Nachhaltigkeit des Projekts gesichert werden kann. Bitte bestätigen Sie auch, dass die Maßnahme gemeinnützig im Sinne der Abgabenordnung ist und keine Pflichtaufgabe darstellt.

4. Einzureichende Anlagen zum Antrag

- Freistellungsbescheid zur Körperschafts- und Gewerbesteuer
- Satzung

5. Angaben zum Finanzierungs- und Ergebnisplan

5.1 Aufstellung der Gesamtkosten

Personalmittel

(Für jede Stelle bitte Aufgabenbeschreibung, Angabe über Dauer und Vergütung, bei Hilfskräften Stundenzahl und Vergütung angeben bzw. Anstellungs- oder Honorarvertrag beifügen.)

Betrag

Summe:

Sachmittel

(Der voraussichtl. Bedarf ist je Art anzugeben. Die Beantragung von Verbrauchsmitteln, beweglicher Sachen, von Geräten oder von mehreren funktionell zusammengehörenden Geräten sind ausführlich zu begründen und mit den Kosten aufzuführen.)

Betrag

Summe:

Gesamtkosten:

Bei Projekten, die sich über mehrere Jahre erstrecken, ist eine vollständige Planung über die einzelnen Projektjahre notwendig.

5.2 Aufstellung der Finanzmittel (vollständige Auflistung)

Eigenanteil	Betrag
_____	_____
bare Eigenmittel	_____
_____	_____
Eigenleistung	_____
_____	_____
Summe:	_____
_____	_____
Einnahmen	Betrag
_____	_____
Eintrittsgelder	_____
_____	_____
Verkaufserlöse	_____
_____	_____
Spenden	_____
_____	_____
Summe:	_____
_____	_____
Beantragte Fördermittel bei anderen Organisationen	Betrag
_____	_____
_____	_____
_____	_____
_____	_____
Summe:	_____
_____	_____
Zugesagte Fördermittel von anderen Organisationen	Betrag
_____	_____
_____	_____
_____	_____
_____	_____
Summe:	_____
_____	_____
Beantragte Fördermittel August- und Josef Thyssen-Stiftung	Betrag
_____	_____
Summe:	_____
_____	_____
Gesamtbetrag:	_____

6. Zusicherungserklärung des Antragstellers

1. Es wird versichert, dass die in diesem Antrag und in den Anlagen gemachten Angaben vollständig sind und der Wahrheit entsprechen. Alle relevanten Änderungen des Projektes und seiner Finanzierung werden der August- und Josef Thyssen-Stiftung unverzüglich mitgeteilt.

2. Im Falle der Förderung werden die Bewilligungsbedingungen der August- und Josef Thyssen-Stiftung beachtet. Es wird hiermit ausdrücklich bestätigt, dass der bewilligte Zuschuss ausschließlich für den beantragten Zweck in Anspruch genommen und die Mittel unter Beachtung der gemeinnützigkeitsrechtlichen Bestimmungen verwandt werden.

3. Ein rechtlicher Anspruch auf eine Förderung durch die August- und Josef Thyssen-Stiftung besteht nicht. Wenn der Antragsteller die Entscheidung der Stiftung durch falsche Angaben herbeigeführt hat, die Förderungsgrundsätze oder Verwendungshinweise der Stiftung sowie mögliche Bewilligungsaufgaben nicht beachtet oder die bewilligten Mittel nicht sparsam oder nicht zweckmäßig verwendet, kann die Stiftung alle Auszahlungen verweigern und bereits ausgezahlte Mittel vom Antragsteller zurückverlangen, der seinerseits zur Rückzahlung verpflichtet ist. Ein angemessener Verzinsungsanspruch kann geltend gemacht werden.

4. Es wird versichert, dass die im Finanzierungsplan enthaltenen Eigenmittel zur Verfügung stehen.

5. Der Antragsteller erklärt, dass er zum Vorsteuerabzug berechtigt ist und dies entsprechend bei den Ausgaben berücksichtigt hat (Preise ohne Umsatzsteuer).

Der Antragsteller erklärt, dass er nicht zum Vorsteuerabzug berechtigt ist.

Ort, Datum

rechtswirksame Unterschrift